

Änderungen und Neuerungen

SAP Business One

Dokumentversion: 1.1 – 2012-10-04

ÖFFENTLICH

Änderungen und Neuerungen in SAP Business One 9.0

Alle Länder

Typografische Konventionen

Format	Beschreibung
<i>Beispiel</i>	Wörter oder Zeichen, die von der Oberfläche zitiert werden. Dazu gehören Feldbezeichner, Bildtitel, Drucktastenbezeichner, Menünamen, Menüpfade und Menüeinträge. Textuelle Verweise auf andere Dokumente.
Beispiel	Hervorgehobene Wörter oder Ausdrücke.
BEISPIEL	Technische Namen von Systemobjekten. Dazu gehören Reportnamen, Programmnamen, Transaktionscodes, Tabellennamen und einzelne Schlüsselbegriffe einer Programmiersprache, die von Fließtext umrahmt sind, wie z.B. SELECT und INCLUDE.
Beispiel	Ausgabe auf dem Bildschirm. Dazu gehören Datei- und Verzeichnisnamen und ihre Pfade, Meldungen, Quelltext, Namen von Variablen und Parametern sowie Namen von Installations-, Upgrade- und Datenbankwerkzeugen.
Beispiel	Exakte Benutzereingabe. Dazu gehören Wörter oder Zeichen, die Sie genau so in das System eingeben, wie es in der Dokumentation angegeben ist.
<Beispiel>	Variable Benutzereingabe. In spitzen Klammern stehen Wörter oder Zeichen, die Sie durch entsprechende Einträge für das System ersetzen.
BEISPIEL	Tasten auf der Tastatur, wie z.B. F2 oder die EINGABETASTE .

Inhalt

Änderungen und Neuerungen in SAP Business One 9.0	4
Administration	5
Buchhaltung	6
Finanzwesen	7
Einkauf und Verkauf	10
Bankenabwicklung	12
Lagerverwaltung	13
Implementierungswerkzeuge	18
Erweiterungen der Infrastruktur	19
Erweiterbarkeit	21
Erweiterungen im DI API	21
Erweiterungen im UI API	22
SAP Business One Studio	22
SAP-Business-One-Workflow	23
Remote Support Platform for SAP Business One	23
Reporting-Plattform	24
Electronic File Manager (EFM)	25

Änderungen und Neuerungen in SAP Business One 9.0

Dieses Dokument beschreibt in Kurzform wesentliche Funktionserweiterungen und -änderungen, die in SAP Business One 9.0 implementiert wurden.

Hinweis

Aktuelle Informationen finden Sie im SAP-Hinweis [1744462](#). Dabei handelt es sich um einen zentralen SAP-Sammelhinweis für SAP Business One 9.0.

So greifen Sie auf SAP-Hinweise zu:

1. Geben Sie in der Adresszeile Ihres Web-Browsers die folgende URL ein:

HYPERLINK "http://service.sap.com/smb/sbocustomer"
<http://service.sap.com/smb/sbocustomer>.

2. Wählen Sie im obersten Menü *Get Support*.

Administration

Funktion	Beschreibung
Erweiterungen im Assistenten zur Stammdatenbereinigung	<p>Der Assistent zur Stammdatenbereinigung wurde um den Datenschutz für Geschäftspartner und Mitarbeiter erweitert. SAP Business One 9.0 bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie können private Inhalte von Geschäftspartnern, Ansprechpartner von Geschäftspartnern und Mitarbeiterstammdaten auf Wunsch des Benutzers löschen. Sie können so z.B. entscheiden, ob Namen, Telefonnummern, Adressen usw. gelöscht werden sollen.• Sie können Geschäftspartner deaktivieren – die ausgewählten Geschäftspartner erhalten den Status "Inaktiv". Dadurch können für diese Geschäftspartner keine Verkaufs- oder Einkaufsbelege mehr erstellt werden. Sie können diesen Status jederzeit zurücknehmen.• Sie können Mitarbeiter deaktivieren - die ausgewählten Mitarbeiter können dann nicht mit Belegen verknüpft werden, die in SAP Business One erstellt werden. Sie können einen Mitarbeiter jederzeit wieder manuell als aktiven Mitarbeiter festlegen.• Sie können Geschäftspartner- und Mitarbeiterstammdatensätze entfernen.
Programm zur Produktoptimierung für SAP Business One	<p>Wir werten kontinuierlich Feedback von unseren Kunden aus, um deren Anforderungen besser zu verstehen und die Qualität unserer Produkte zu optimieren. In SAP Business One 9.0 können Sie aktiv dazu beitragen, indem Sie am Programm zur Produktoptimierung für SAP Business One teilnehmen.</p> <p>Wenn Sie der Teilnahme zustimmen, sammelt die Anwendung automatisch und ohne weiteres Handeln Ihrerseits diagnostische Daten und Informationen dazu, wie Sie SAP Business One nutzen. Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen sind anonym. SAP sammelt keine persönlichen Informationen oder Finanzdaten Ihrer Firma.</p> <p>Ihre Teilnahme an diesem Programm ist gänzlich optional. Sie können jederzeit am Programm teilnehmen oder das Programm verlassen.</p>

Buchhaltung

Funktion	Beschreibung
Erweiterte Sachkontenfindung	<p>SAP Business One 9.0 bietet ein flexibles und zentralisiertes System zur Verwaltung der Sachkontenfindung für Bestandskonten. Mit den erweiterten Sachkontenfindungsregeln können Sie Bestandskonten zuordnen nach:</p> <ul style="list-style-type: none">• Artikelgruppen• Artikeln, Lagern• Geschäftspartnergruppen• UID-Nummern• Ländern (Lieferadresse)• Bundesländern/Regionen (Lieferadresse)• verschiedenen Kombinationen aller obenstehenden Kriterien.

Finanzwesen

Funktion	Beschreibung
Aktivierung der Funktion für latente Steuern in manuellen Journalbuchungen ¹	SAP Business One 9.0 ermöglicht Ihnen die Verwaltung von latenten Steuern in manuellen Journalbuchungen, vorerfassten Belegen, Kontierungsmustern und Dauerbuchungen.
Anlagenbuchhaltung	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie Anlagen mithilfe einer vollständig integrierten Lösung verwalten.</p> <p>Zusätzlich zu den in der Lösung zur Anlagenbuchhaltung in SAP Business One 8.82 zur Verfügung gestellten Funktionen, haben Sie mit den in SAP Business One 9.0 implementierten Funktionen zur Anlagenbuchhaltung folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planen Sie die Abschreibung Ihrer Anlagen mithilfe der neuen Abschreibungsmethode "Lineare Periodensteuerung" • Berechnen Sie die Abschreibung von Anlagen mit der Monatsbasis • Verwalten Sie anlagenbezogene Informationen in den Artikelstammdaten • Kaufen und verkaufen Sie Ihre Anlagen unter Verwendung der folgenden Belegarten: <ul style="list-style-type: none"> ○ Eingangsrechnung ○ Eingangsgutschrift ○ Eingangskorrekturrechnung² ○ Eingangskorrekturrechnung Storno² ○ Eingangsvorausrechnung ○ Ausgangsrechnung ○ Ausgangsvorausrechnung • Legen Sie Zahlungen mit Skonto für erworbene Anlagen an. SAP Business One schreibt den diskontierten Teil aus den Anlagen gut, indem automatisch eine Aktivierungsgutschrift erstellt wird. • Ändern Sie die Anlagenklasse einer Anlage durch das Erstellen eines Umbuchungsbelegs • Schreiben Sie einer Anlage zu, indem Sie einen manuellen Abschreibungsbeleg erstellen • Wenden Sie mehr als einen Kontensatz auf jede Anlage an, sodass der Anlagenwert und die entsprechenden Transaktionen in mehr als einem

¹Nur verfügbar in den folgenden Lokalisierungen: Costa Rica, Frankreich, Guatemala, Italien, Mexiko, Südafrika und Spanien.

²Nur in den folgenden Lokalisierungen verfügbar: Tschechische Republik, Ungarn, Polen, Russland und Slowakei


Funktion	Beschreibung
	<p>Buchhaltungsbereich gleichzeitig gebucht werden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Anlagenneubewertung durch • Wenden Sie Mehrfachdimensionen auf Anlagen in der Kostenrechnung an • Zeigen Sie die Status und detaillierte Transaktionen Ihrer Anlagen in den folgenden beiden neuen Berichten an: <ul style="list-style-type: none"> ○ Anlagenstatusbericht ○ Anlagentransaktionsbericht • Importieren Sie Anlagen aus Microsoft-Excel-Dateien <p>Damit Sie Ihre Anlagen besser verwalten können, wurden in SAP Business One 9.0 einige Funktionen aus dem Add-on erweitert: z.B. die Verwendung der "Degressivmethode", "Sonderabschreibung" und "Mehrstufigen" Abschreibungsmethode sowie Abschreibungsvorschau, Abschreibungslauf und Anlagengitter.</p> <p>Wenn Sie die Lösung für die Anlagenbuchhaltung in SAP Business One 8.82 verwendet haben, können Sie die Anlagendaten jetzt mit dem Migrationsassistenten für Anlagendaten in SAP Business One 9.0 migrieren.</p>
Interne Abstimmung	<p>Die Funktionen der internen Abstimmung wurden erweitert, um die folgenden Aspekte der Systemwährung zu unterstützen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei der internen Abstimmung werden automatisch Buchungen für Umrechnungsdifferenzen angelegt.³ • Sie können fällige Salden in Systemwährung in verschiedenen Fenstern und Berichten anzeigen • Der Bericht zu Umrechnungsdifferenzen wurde durch eine optimierte Berechnung der nicht realisierten Umrechnungsdifferenz erweitert.
Abstimmung von Anzahlungsanforderungen	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie vollständig oder teilweise eine Zahlung zu einer Anzahlungsanforderung mit einer Rechnung manuell abstimmen (reguläre Rechnung oder Vorausrechnung; Korrekturrechnung wird nicht unterstützt). In einer Abstimmung können Sie eine oder viele Zahlungen zu einer Anzahlungsanforderung mit einer Rechnung abstimmen.</p>
Intrastat-Meldung	<p>Das Intrastat-Add-on wurde in die Kernanwendung von SAP Business One 9.0 integriert⁴. Nach der Aktivierung der Intrastat-Funktion können Sie folgende Aufgaben durchführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konfigurieren der Intrastat-Einstellungen Ihrer Firma, Geschäftspartner und Artikel • Erstellen von Intrastat-Meldungen und Ausgabedateien in den benötigten Formaten (TXT, XML, CSV) unter Verwendung des im Add-on Electronic File Manager: Format Definition entworfenen

³ Sie müssen Konten für realisierte Umrechnungsdifferenzen auf den Registerkarten *Verkauf*, *Einkauf* und *Allgemein* im Fenster *Kontenfindung Sachkonten* definieren.

⁴ Diese Funktion ist für alle relevanten EU-Länder verfügbar, für die die entsprechenden Lokalisierungen von SAP Business One 9.0 zur Verfügung stehen.

Funktion	Beschreibung
	Formatprojekts <ul style="list-style-type: none">• Anzeigen von bereits erstellten Meldungen

Einkauf und Verkauf

Funktion	Beschreibung
Stornierung von Verkaufs- und Einkaufsbelegen	<p>In SAP Business One 9.0 können Sie die meisten Verkaufs- und Einkaufsbelege, die üblicherweise zu Buchungen führen, stornieren. Bei der Stornierung eines solchen Belegs wird ein entsprechender Stornobeleg erstellt, um die zugehörigen Buchhaltungs-, Steuer- und Bestandsänderungen rückgängig zu machen. Die zu den stornierten Belegen gehörenden Basisbelege werden wieder geöffnet und die fälligen Salden werden wiederhergestellt. Sie können diese Basisbelege nun in neue Belege kopieren.</p> <p> Hinweis</p> <p>Diese Funktion ist in der Lokalisierung für Israel nicht verfügbar.</p>
Anpassung der Gesamtfracht in Wareneingängen basierend auf Eingangsvorausrechnungen	<p>SAP Business One 9.0 unterstützt die Anpassung von Frachtbeträgen bei der Erstellung eines Wareneingangs basierend auf Eingangsvorausrechnungen. Die Voraussetzung für die Anpassung ist, dass die nicht zugeordneten Frachtkosten in keiner der Frachtzeilen überschritten wurden. Abweichungen, die aus der Anpassung resultieren, werden auf das Preisdifferenzkonto gebucht.</p>
Anpassung der Artikelkosten in Verkaufsretoure und Ausgangsgutschrift ohne Basisbeleg	<p>Diese Erweiterung bezieht sich nur auf Artikel, die durch die Methoden Gleitender Durchschnittspreis oder FIFO verwaltet werden.</p> <p>Die Artikelkosten in einer Verkaufsretoure und einer Ausgangsgutschrift ohne Basisbeleg wird durch die Artikelkosten zur Zeit der Belegerstellung bestimmt. Ab SAP Business One 9.0 kann der Benutzer die Artikelkosten in diesen Belegen anpassen.</p>
Bestellanforderung	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie einen internen Einkaufsprozess einleiten. Ein Benutzer oder ein Mitarbeiter kann einen Bestellanforderungsbeleg für Artikel oder Services anlegen und ihn dann in eine Lieferantenanfrage oder Bestellung kopieren. Mit dem Erstellungsassistenten für Lieferantenanfragen können Sie mehrere Lieferantenanfragen gleichzeitig basierend auf Artikeln oder Bestellanforderungen erstellen. Außerdem erhält der Käufer mit dem Bestellanforderungsbericht einen Überblick über die verschiedenen Bestellanforderungen, die in der Firma erstellt wurden.</p>
Wareneinstandspreise basierend auf Eingangsrechnungen	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie Wareneinstandspreisbelege basierend auf einer Eingangsrechnung erstellen (zusätzlich zu den bestehenden Möglichkeiten, Wareneinstandspreisbelege basierend auf einem Wareneingang oder anderen Wareneinstandspreisen zu erstellen). Diese neue Möglichkeit ist hauptsächlich in den Fällen relevant, in denen die Eingangsrechnung nicht auf einem Wareneingang basiert.</p>



Bankenabwicklung

Funktion	Beschreibung
Verbesserungen zur Stornierung von Zahlungen, Schecks und Einreichungen	Mit SAP Business One 9.0 haben Sie folgende Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none">• Stornieren von Eingangszahlungen mit eingereichten Schecks• Teilweises Stornieren von Einreichungen• Stornieren von eingereichten Schecks• Stornieren von nicht eingereichten Schecks mit automatischen Journalbuchungen
Zahlungsassistent unterstützt Korrekturrechnungen	Nun können Sie die Belegart Korrekturrechnung ⁵ im Zahlungsassistenten berücksichtigen.

⁵ Nur in den folgenden Lokalisierungen verfügbar: Tschechische Republik, Ungarn, Polen, Russland und Slowakei

Lagerverwaltung

Funktion	Beschreibung
Lagerplätze	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie Lagerplätze für Ihre Lager verwalten. Sie können die Lagerplatzfunktion für einzelne Lager aktivieren.</p> <p>Lagerplatzbezogene Belege</p> <p>Nachdem Sie die Lagerplatzfunktion für die vorgesehenen Lager aktiviert haben, müssen Sie die Lagerplätze in diesen Lagern für alle Bestandszugänge und Bestandsabgänge erfassen; dies schließt die Verarbeitung der folgenden Belege oder Transaktionen ein:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wareneingang, Einkaufsretoure, Eingangsrechnung, Eingangsgutschrift, Eingangslastschrift (Mexiko), Eingangskorrekturrechnung⁶, Eingangskorrekturrechnung Storno⁶, Lieferung, Retoure, Ausgangsrechnung, Ausgangsrechnung + Zahlung, Ausgangsgutschrift, Ausgangskorrekturrechnung⁶, Ausgangskorrekturrechnung Storno⁶.• Wareneingang, Warenausgang, Bestandsumlagerung, Bestandszählung• Eingang aus Produktion, Ausgabe für Produktion• Kommissionieren und Packen <p>Während des Eingangs, der Ausgabe und der Umlagerung von Waren können Sie mit SAP Business One 9.0 die Zuordnung von Waren zu und aus Lagerplätzen automatisieren. Sie können die Zuordnung auch manuell vornehmen.</p> <p>Bestand in Lagerplätzen</p> <p>Um den Bestand in Ihren Lagerplätzen besser verwalten zu können, bietet SAP Business One 9.0 Ihnen folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Anzeigen der Informationen zu eingelagerten Artikeln, wie der Artikelmenge und der Anzahl von Artikeln• Einschränken Ihrer Lagerplätze z.B. auf eine bestimmte Charge, einen bestimmten Artikel oder eine bestimmte Artikelgruppe• Einschränken der Verwendung Ihrer Lagerplätze z.B. auf ausschließlich den Empfang oder die Abgabe von Waren• Auffüllen des Bestands in Ihren Lagerplätzen, wenn die Bestandshöhe unter einen definierten Mindestwert fällt <p>Lagerplatzverwaltung</p> <p>Um die Verwaltung von Lagerplätzen zu erleichtern, unterstützt SAP Business One 9.0 das gleichzeitige Erstellen, Aktualisieren und Löschen von mehreren Lagerplätzen.</p> <p>Seriennummern und Chargen</p>

⁶ Nur in den folgenden Lokalisierungen verfügbar: Tschechische Republik, Ungarn, Polen, Russland und Slowakei

Funktion	Beschreibung
	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie Seriennummern und Chargen in Ihren Lagerplätzen verwalten. Wenn Sie Seriennummern und Chargen aus Lagerplätzen ausgeben, können Sie entscheiden, ob die Artikel nach ihren Lagerplätzen oder nach ihren Informationen zu Seriennummern und Chargen kommissioniert werden sollen.</p> <p>Zusätzlich können Sie nun die Lagerplatzinformationen in den Berichten zu Seriennummern- und Chargentransaktionen anzeigen.</p> <p>Empfangende Lagerplätze</p> <p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie bestimmte Lagerplätze als empfangende Lagerplätze ausweisen. Wenn Sie Waren empfangen, können diese zunächst automatisch in empfangenden Lagerplätzen gelagert werden.</p> <p>Berichte</p> <p>Mit den folgenden Berichten können Sie sich einen Überblick über alle Lagerplätze verschaffen und die Bestandsstatus und Bestandsbewegungen in den Lagerplätzen prüfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lagerplatzliste • Inhaltsverzeichnis Lagerplatz • Bestandsbuchungsliste
<p>Mehrere Maß- bzw. Mengeneinheiten (MEs)</p>	<p>Mit SAP Business One 9.0 wird Ihnen für die Verwaltung Ihrer Produkte in mehreren Maß- bzw. Mengeneinheiten (MEs) ein hohes Maß an Flexibilität geboten. Mit der Funktion zu mehreren MEs können Sie Produkte in jeder ME, die Ihre Firma benötigt, verkaufen, einkaufen, empfangen und ausliefern sowie Standard-MEs für verschiedene Arten von Transaktionen definieren. Alle Verkaufs-, Einkaufs- und Bestandsbelege unterstützen Artikel mit mehreren ME-Definitionen.</p> <p>Die Höhepunkte dieser neuen Funktion sind wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unbegrenzte globale und produktspezifische MEs • Definition von ME-Gruppen mit Regeln für die Umrechnung zwischen Basis-MEs und alternativen MEs innerhalb der Gruppen • Diese ME-Gruppen werden in Artikelstammdaten, Belegen und Bestandsbelegen verwendet. • Standardmäßige VerkaufsmEs, EinkaufsmEs, BestandsmEs und automatische Umrechnung in entsprechende andere MEs in der Transaktionsverarbeitung • Zugehörige Erweiterung der Funktionen zu Verpackung, Barcode und Preisfindung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Paketeinstellungen für mehrere MEs sind in die Artikelstammdaten integriert und werden in Verkaufsbelegen verwendet, um für die Anzahl von Paketen Empfehlungen abzugeben ○ Für einen Artikel, der mehrere MEs verwendet, können Sie mehrere Barcodes und verschiedene Preise für jede der MEs definieren <p>Beachten Sie, dass Produktionstransaktionen in einer einzigen BestandsME</p>

Funktion	Beschreibung
	verarbeitet werden.
Erweiterungen in Preislisten und Rabatten	<p>In SAP Business One 9.0 wurden die Funktionen zu Preislisten und Rabattgruppen erweitert, um die Effizienz zu steigern und spezifische Geschäftsprozesse zu unterstützen.</p> <p>Wenn Sie die erweiterten Funktionen zu Preislisten verwenden, haben Sie nun folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zuordnen einer Preisliste zu einer Geschäftspartnergruppe • Definieren von Preisen in mehreren Währungen für eine spezifische Preisliste oder eine Liste von Sonderpreisen • Definieren von Preisen und Sonderpreisen für verschiedene Maß- bzw. Mengeneinheiten eines spezifischen Artikels • Definieren von Preislisten als aktiv oder inaktiv <p>Um die Größe der Datenbank und den Einfluss auf die Performance zu reduzieren, können Sie nun entscheiden, ob Artikel ohne Preiszuordnung in der Datenbank entfernt werden sollen.</p> <p>Wenn Sie die erweiterten Funktionen zu Rabattgruppen verwenden, haben Sie nun folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definieren von Rabattgruppen für alle Geschäftspartner, Kundengruppen oder Lieferantengruppen • Definieren von Rabatten für spezifische Artikel • Definieren von variablen Rabatten basierend auf der gekauften Menge • Definieren von Rabattgruppen als aktiv oder inaktiv • Definieren der Rabattsteuerung für Geschäftspartner und Artikel • Zuordnen von Mehrfachrabatten <p>Mit den folgenden Berichten erhalten Sie einen Überblick über alle Preise und Rabatte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Preisbericht • Rabattbericht <p>Auf diese Berichte können Sie auch aus Belegen heraus zugreifen, sodass Sie den Ursprungspreis und den Rabatt jedes Artikels während der Belegerstellung nachverfolgen können.</p>
Seriennummern- und Chargenartikel in Streckengeschäftslagern	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie Seriennummern- und Chargenartikel in Streckengeschäftslagern verwalten. Nachdem Sie die Seriennummern- und Chargenverwaltung für Ihre Streckengeschäftslager aktiviert haben, haben Sie folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zuordnen von Seriennummern- und Chargenartikeln in Streckengeschäftslagern zu neu angelegten Belegen. Zu diesen Belegen gehören: <ul style="list-style-type: none"> ○ Kundenauftrag, Lieferung, Retoure, Ausgangsrechnung, Ausgangsrechnung + Zahlung, Ausgangsgutschrift,

Funktion	Beschreibung
	<p>Ausgangslastschrift, Ausgangsvorausrechnung, Ausgangskorrekturrechnung⁷, Ausgangskorrekturrechnung Storno⁷</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wareneingang, Einkaufsretoure, Eingangsrechnung, Eingangsgutschrift, Eingangslastschrift, Eingangskorrekturrechnung⁷, Eingangskorrekturrechnung Storno⁷ • Verwalten Sie die Informationen zu Seriennummern und Chargen für Artikel in Streckengeschäftslagern mithilfe der Seriennummernverwaltung und der Chargenverwaltung. • Zeigen Sie die Transaktionen der Seriennummern- und Chargenartikel in Streckengeschäftslagern mit dem Transaktionsbericht Seriennummern und dem Transaktionsbericht Chargennummern an. • Übertragen Sie die Informationen zu Seriennummern und Chargen von Artikeln in Streckengeschäftslagern in eine Zielfirma während des Jahresübertrags (nur verfügbar in Israel). <p>Wenn Ihre Seriennummernartikel in Streckengeschäftslagern geliefert werden, können außerdem in SAP Business One automatisch Stammdaten Kundenequipment für diese Artikel erstellt werden, genauso wie für die Artikel, die sich nicht in Streckengeschäftslagern befinden.</p>
Bestandszählung	<p>SAP Business One 9.0 stellt neue Funktionen für die Durchführung einer vollständigen Bestandszählung zur Verfügung. Dieser Prozess beginnt mit Alarmen zur regelmäßigen Inventur und wird mit gut strukturierten Aufgaben und innovativen Berichten fortgeführt.</p> <p>Zu den wesentlichen Erweiterungen gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von Belegen für das Erfassen und Verwalten der Bestandszählung und der Bestandsbuchung • Zurückstellung von Artikeln während der Bestandszählung • Erfassung von Zählungsergebnissen und -differenzen durch zwei verschiedene Bestandszähler • Verbesserung der Funktion der regelmäßigen Inventur, um das Fortführen des Zählungsprozesses über Alarme zur regelmäßigen Inventur und Empfehlungen zu ermöglichen • Zählung der exakten Seriennummern und Chargen • Unterstützung der Bestandszählung für Lagerplätze • Bereitstellung von Bestandszählungsberichten für die Konsolidierung und Analyse von bestehenden Bestandszählungs- und Bestandsbuchungsbelegen • Bereitstellung eines Dashboard-Berichts zur Bestandszählungsempfehlung • Bereitstellung von Belegen für die Erfassung und Verwaltung von Anfangsbeständen

⁷ Nur in den folgenden Lokalisierungen verfügbar: Tschechische Republik, Slowakei, Ungarn, Polen und Russland

Funktion	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none">• Zählung nach Maß- bzw. Mengeneinheit

Implementierungswerkzeuge

Funktion	Beschreibung
Implementierungscenter	<p>In SAP Business One 9.0 wird die Implementierung und Konfiguration von SAP Business One an zentraler Stelle durchgeführt. Im Implementierungscenter haben Sie folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Konfigurieren von Firmeneinstellungen• Generieren von Konfigurationsberichten• Migrieren von Daten aus Altsystemen• Verpacken von vorkonfigurierten Lösungen• Kopieren von Daten zwischen Firmen• Entwerfen und Bearbeiten von Implementierungsprojekten• Durchführen von Implementierungsprojekten
Implementierungsprojekt	<p>Mit SAP Business One 9.0 können Sie Implementierungsprojekte erstellen und bearbeiten, die Sie bei der Implementierung und Konfiguration von SAP Business One unterstützen. Ein Implementierungsprojekt ist eine Vorlage, in der die einzelnen Schritte aufgeführt werden, die Sie zur vollständigen Installation und Implementierung von SAP Business One für einen bestimmten Kunden abschließen müssen.</p> <p>Während des Implementierungsprozesses können Sie die Vorlage dazu verwenden, Ihre Zeit auf spezifische Aufgaben zu verteilen und Ihren Fortschritt nachzuverfolgen. Mit SAP Business One 9.0 können Sie Vorlagen im Namen anderer Benutzer erstellen, die diese dann importieren können, um eine SAP-Business-One-Landschaft nach Ihren Vorgaben zu implementieren.</p>
Quick Copy	<p>In SAP Business One 9.0 wurde das Add-on Copy Express in die Standardanwendung integriert und in Quick Copy umbenannt. Mit Quick Copy können Sie Konfigurationsinformationen von einer Firma in eine andere kopieren und Konfigurationsinformationen in einer XML-Datei speichern.</p>

Erweiterungen der Infrastruktur

Funktion	Beschreibung
Einrichten von SAP Business One	Mit der Integration von SAP Business One 9.0 können Sie Einstellungen und technische Verbindungen in SAP Business One und im Integration Framework überprüfen und reparieren. Verwenden Sie diese Funktion nach der Installation oder dem Upgrade, um zu überprüfen, ob Ihre Integrationszenarios richtig eingerichtet sind. Sie können diese Funktion auch zur Fehlerbehebung verwenden, wenn integrationsbezogene Funktionen in SAP Business One nicht richtig funktionieren.
System Landscape Directory	In SAP Business One 9.0 werden Benutzer nun durch das System Landscape Directory (SLD) authentifiziert. Dadurch können Sie eine vollständige SAP-Business-One-Landschaft verwalten. Das SLD übernimmt viele Aufgaben, die vorher der Lizenzserver übernommen hat. Über eine Web-Oberfläche können Sie nur von dem Rechner aus auf das SLD zugreifen, auf dem das SLD installiert ist. Mit der Web-Oberfläche haben Sie folgende Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Hinzufügen, Entfernen und Bearbeiten von Datenbankservern • Verwalten von Authentifizierungseinstellungen für Datenbankserver • Anzeigen von Informationen zu den Firmen auf einem Datenbankserver • Aktivieren der Funktion Single Sign-On • Verwalten von Verschlüsselungsschlüsseln • Ändern des Passworts für die Kundeninstallation von SAP Business One
Single Sign-On	SAP Business One 9.0 unterstützt die Funktion Single Sign-On (SSO). Im Modul Administration können Sie ein Benutzerkonto von SAP Business One an ein Domänenkonto von Microsoft Windows binden. Mit dieser Erweiterung können Benutzer das Fenster <i>Firma auswählen</i> umgehen und die Anwendung ohne die Aufforderung zur Eingabe ihrer SAP-Business-One-Anmeldeinformationen verwenden. Administratoren können die globale SSO-Funktion im System Landscape Directory aktivieren.
64-Bit-Unterstützung	SAP-Business-One-Client, SAP Business One Studio, die Add-ons von SAP Business One (Electronic File Manager, Outlook Integration, Payment Engine und Screen Painter), Data Transfer Workbench, Outlook Integration Server, Outlook Integration Standalone und Solution Packager unterstützen nun alle die 64-Bit-Verarbeitung. Dadurch wird die Verwendung des gesamten verfügbaren Speichers auf einem Client-System zur Verbesserung der Performance ermöglicht. Zusätzlich ermöglicht dies die Unterstützung von viel leistungsstärkeren Partner-Add-ons und die Integration mit anderen 64-Bit-Anwendungen.
Datensicherheit & Datenschutz	SAP Business One 9.0 unterstützt einen Kommunikationskanal mit Standardverschlüsselung zwischen dem Lizenzserver, dem SAP-Business-

Funktion	Beschreibung
	<p>One-Client und den DI-API-Add-ons, der die lokalen und globalen Auflagen für Datensicherheit und Datenschutz erfüllt. Zum Schutz vor Angriffen und Sicherheitsverletzungen unterstützt das System nun dynamische Schlüssel und "Salted-Hash"-Benutzerpasswörter. Alle Änderungen der Administration und Konfiguration werden in einer Protokolldatei zu Prüfungszwecken gespeichert.</p>
<p>Standard zur Barrierefreiheit</p>	<p>Um die Barrierefreiheit für Benutzer zu erweitern, orientiert sich SAP Business One an den Anforderungen des SAP-Produktstandards zum Thema Barrierefreiheit, der durch den Prozess des Product Innovation Lifecycle (PIL) umgesetzt wird. Oberflächenelemente wie Symbole, Bilder und Abkürzungen haben Quick-Infos mit Beschreibungen.</p>

Erweiterbarkeit

SAP Business One verfügt über ein Programmier-API auf Basis der COM-Technologie. Sie können den Funktionsumfang von SAP Business One wie geliefert nutzen oder an Ihre Anforderungen anpassen. Das API wird als Software Development Kit (SDK) geliefert und beinhaltet auch Entwicklungsdokumentation und Code-Beispiele.

Mit dem SAP Business One SDK können Sie die Funktionalität von SAP Business One erweitern und verändern und branchen- und firmenspezifische Funktionen erstellen sowie Schnittstellen zu Werkzeugen von Drittanbietern.

Erweiterungen im DI API

Funktion	Beschreibung
Mehrere MEs, Anlagen, Preislisten und Rabattgruppen, Stornierung von Zahlungen und Einreichungen, Sachkontenfindung, Stornieren von Belegen	Die neuen DI-API-Services, die zu den in diesem Dokument beschriebenen neuen Funktionen gehören, stehen im SAP Business One 9.0 Software Development Kit zur Verfügung.
Attribut <i>UserFields</i>	Das Attribut UserFields wurde zu den folgenden Objekten vom Typ Service hinzugefügt: <ul style="list-style-type: none">• ActivitiesService• AccrualTypesService• CostCenterTypesService• DistributionRulesService• DepositsService• BlanketAgreementsService• CampaignsService
Externe Abstimmung	Der neue Service ExternalReconciliationsService wird bereitgestellt. Nun können Sie die Abstimmung ausführen oder abrechnen.
Anhang für Belege	Die neue Schnittstelle AttachmentEntry steht für das Hinzufügen von Anhängen zum Objekt Belege zur Verfügung.

Erweiterungen im UI API

Funktion	Beschreibung
Anheften von Spalten in einer Matrix oder einem Raster	Sie können nun Spalten in einer Matrix oder einem Raster anheften, damit diese Spalten weiter auf dem Bildschirm angezeigt werden, wenn Sie die Blätterleiste verschieben.
Explizites Speichern von Formulareinstellungen	Bei der Konfiguration von mehr als einer Registerkarte in einem Formular mussten Sie früher nach dem Konfigurieren einer Registerkarte das Formular schließen und erneut öffnen, um eine weitere Registerkarte zu konfigurieren. Nun können Sie alle Konfigurationen für unterschiedliche Registerkarten gleichzeitig speichern.
Refactoring von Ereignissen zu Objektebenen	Für das aktuelle COM-Ereignis fand Refactoring statt, um eine Reihe von Ereignissen zu Objektebenen zu implementieren. Alte Ereignisse werden nicht entfernt, um die Abwärtskompatibilität zu gewährleisten.

SAP Business One Studio

Funktion	Beschreibung
SAP Business One Studio	<p>SAP Business One Studio und SAP Business One Studio for Microsoft Visual Studio sind neu integrierte Entwicklungsumgebungen für SAP-Business-One-Partner, -Berater und das IT-Personal bei Kunden. Sie ermöglichen die effiziente Entwicklung des SAP Business One SDK und bieten weitere Funktionen zur Erweiterbarkeit, wie benutzerdefinierte Objekte (UDOs) und die Anpassung von SAP Business One.</p> <ul style="list-style-type: none">• SAP Business One Studio ist eine sofort einsatzbereite (in SAP Business One enthaltene) Lösung, in der Sie das Layout Ihres Add-ons entwerfen können. Es ist eine verbesserte Version von Screen Painter und eine offene Plattform für andere Designer, wie den Workflow-Designer und den zukünftigen EFM-Designer.• SAP Business One Studio for Microsoft Visual Studio ist eng mit Microsoft Visual Studio 2010 integriert. Microsoft Visual Studio 2010 hat dasselbe Projektdateiformat wie SAP Business One Studio. Partner können alle Funktionen für die Entwicklung von Add-ons nutzen, so z.B. UI-Design, Code-Generierung, Debugging, Build-Prozess und Deployment. (SAP Business One 9.0 unterstützt nur C#.)

SAP-Business-One-Workflow

Funktion	Beschreibung
SAP-Business-One-Workflow	<p>Mit SAP-Business-One-Workflow können Sie neue Geschäftsprozesse definieren, implementieren und ausführen. Folgende Funktionen sind enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Workflow-Designer (in SAP Business One Studio) – eine integrierte Entwicklungsumgebung (IDE) mit Steuerelementen zur Visualisierung, um Benutzer beim Erstellen von Prozessen zu unterstützen und XML für einen späteren Import in SAP Business One zu generieren. • Workflow-Engine – ein neuer Service-Workflow in den Server Tools (Service Manager), um den Prozess zu steuern. • Workflow in SAP Business One – damit Benutzer Workflows mit den folgenden Funktionen nutzen können: <ul style="list-style-type: none"> ○ Workflow-Manager: verwaltet das Workflow-Prozessmuster und importiert XML, das im Workflow-Designer generiert wurde ○ Workflow-Instanz: startet den Prozess basierend auf dem Workflow-Muster und visualisiert den Prozess, um Benutzer über den Prozessstatus zu informieren ○ Workflow-Arbeitsvorrat: findet die Aufgabe und nimmt sie an ○ Aufgabedetail: verarbeitet eine Aufgabe ○ Workflow-Monitor: überprüft den Status aller Prozessinstanzen

Remote Support Platform for SAP Business One

Funktion	Beschreibung
Neue Version der Remote Support Platform	<p>Die Remote Support Platform for SAP Business One wurde zum Schutz von Kundeninstallationen von SAP Business One konzipiert und bietet eine automatisierte Fernwartung für Volumengeschäfte. Version 3.0 der Remote Support Platform ist auf der Produkt-DVD von SAP Business One 9.0 enthalten oder kann als separates Paket heruntergeladen werden.</p> <p>Remote Support Platform 3.0 bietet einige neue Funktionen, z.B. die Sicherungsverwaltung, Unterstützung für Microsoft Windows PowerShell Scripting, Remote-Support-Platform-Reporting und Upgradevorbereitungstests für Datenbanken. Weitere Informationen zu den wesentlichen funktionalen Erweiterungen und Änderungen, die in diesem Release implementiert wurden, finden Sie in <i>Änderungen und Neuerungen in Remote Support Platform 3.0</i>.</p>

Reporting-Plattform

Funktion	Beschreibung
Unterstützung von SAP Crystal Reports 2011	<p>SAP Business One 9.0 unterstützt SAP Crystal Reports 2011 wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sie können Crystal-Reports-Berichte und -Layouts, die mithilfe von SAP Crystal Reports 2011 entworfen wurden, im SAP Crystal Reports 2011 Viewer anzeigen.• Wenn Sie einen Crystal-Reports-Bericht oder ein Crystal-Reports-Layout zur Bearbeitung aus SAP Business One heraus öffnen, wird der SAP Crystal Reports 2011 Designer geöffnet.
SAP Crystal Server Integration	<p>Sie können nun folgende Schritte ausführen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Hochladen von System-Crystal-Reports-Berichten und benutzerdefinierten Crystal-Reports-Berichten aus SAP Business One in SAP Crystal Server 2011• Anzeigen der Vorschau von hochgeladenen Berichten aus SAP Business One heraus• Anzeigen und Freigeben von SAP-Crystal-Server-URLs der hochgeladenen Berichte in SAP Business One

Electronic File Manager (EFM)

Funktion	Beschreibung
EFM-Mehrsprachenunterstützung	<p>Mit Electronic File Manager: Format Definition können Sie nun mehrsprachige GEP- und BPP-Formatprojekte entwerfen. EFM bietet folgende Unterstützung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Benutzer können Übersetzungstext in den EFM-Designer eingeben• Exportieren von Übersetzungen in XML- oder CSV-Dateien• Importieren von Übersetzungen in ein GEP- oder BPP-Formatprojekt

www.sap.com/contactsap

Copyrights, Trademarks, and Disclaimers

© 2012 SAP AG. All rights reserved.

The current version of the copyrights, trademarks, and disclaimers at

<http://service.sap.com/smb/sbocustomer/documentation> is valid for this document.